

ab 15 Jahren



# MOBILITÄT



Gefördert vom Fonds Soziales Wien,  
aus Mitteln der Stadt Wien

Für den Inhalt verantwortlich: Jugend am Werk Sozial:Raum GmbH  
Geschäftsführung: Thaliastraße 85, 1160 Wien | Tel: 01 405 02 86  
office@jaw.at | www.jaw.at | fn 372597 m | April 2026  
Grafik: Lara Langner, studiobock.at | Fotos: Kollektiv Fischka, fischka.com;  
Valerie Marie Voithofer | Druck: Riedeldruck – Druck Fulfillment-Druck Service GmbH



# Über uns

Die **Jugend am Werk Sozial:Raum GMBH** ist eine Organisation.

Wir unterstützen und begleiten Menschen mit Lern-schwierigkeiten und Behinderung.

In diesem Folder stellen wir Ihnen unsere Angebote im Bereich Mobilität vor.

Mobilität bedeutet, dass Menschen sich mit oder ohne Hilfe bewegen können.

Zum Beispiel zu Fuß, mit öffentlichen Verkehrs-mitteln oder mit einem Fahrten-dienst.

Die Angebote im Bereich Mobilität sind für Teilnehmer:innen aus Tages-strukturen, die der Fonds Soziales Wien fördert.

Sie benötigen dazu eine Bewilligung für Tages-struktur vom Fonds Soziales Wien.

Sie können sich unter der Telefon-nummer 01 24 5 24 informieren.

Oder auf der Webseite vom Fonds Soziales Wien:



Gefördert vom Fonds Soziales Wien,  
aus Mitteln der Stadt Wien



# Das ist uns wichtig

Jugend am Werk hat verschiedene Angebote im Bereich Mobilität. Das Angebot soll zu Ihrem Bedarf passen.

Sie sollen **möglichst selbst-ständig** zu Ihrer Tages-struktur gelangen.

Das Angebot wird gemeinsam mit Ihnen in Ihrer Tages-struktur besprochen und festgelegt.

Angebote im Bereich Mobilität sind:

- Sie gehen zu Fuß oder werden mit dem Auto gebracht
- Sie benutzen selbst öffentliche Verkehrs-mittel
- Sie werden mit dem Fahrten-dienst gebracht
- Sie machen ein Mobilitäts-training mit Begleitung
- Sie erhalten eine dauerhafte Mobilitäts-begleitung

Diese Angebote möchten wir Ihnen in diesem Folder vorstellen.



# Sie kommen selbstständig

Sie gehen zu Fuß

Wenn Sie in der Nähe wohnen, können Sie jeden Tag zu Fuß in die Tagesstruktur gehen.

Sie benützen öffentliche Verkehrsmittel

Öffentliche Verkehrsmittel sind zum Beispiel Bus, Straßenbahn, S-Bahn oder U-Bahn.

Wenn Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln in die Tagesstruktur fahren, bekommen Sie Geld für eine Jahreskarte oder eine ermäßigte Monatsmarke. Dabei soll das gewählt werden, was am wenigsten kostet.

Die Auszahlung des Geldes erfolgt über Ihre Tagesstruktur!

# Sie werden mit dem Auto gebracht

Wenn Sie nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren können, können Sie auch zum Beispiel von Ihren Eltern mit dem Auto in die Tagesstruktur geführt werden.

Das muss aber mit der Tagesstruktur vorher vereinbart werden. Die Auszahlung des Geldes erfolgt über Ihre Tagesstruktur!



# Sie fahren mit dem Fahrten-dienst

Sie können mit dem Fahrten-dienst fahren, wenn Sie den Weg von zu Hause bis zu Ihrer Tages-struktur nicht mit öffentlichen Verkehrs-mitteln fahren können.

Beim Fahrten-dienst fahren Sie in einem Auto gemeinsam mit anderen Menschen.

Sie werden vom Haus-tor oder der Haus-einfahrt abgeholt. Von der Wohnungs-tür können Sie nicht abgeholt werden.

Wenn es notwendig ist, werden Sie zum Beispiel von Ihren Eltern oder Betreuer:innen zum Fahrer oder zur Fahrerin des Fahrten-dienstes gebracht.

Am Nachmittag werden Sie wieder zum Haus-tor oder der Haus-einfahrt gebracht.

## Das sind die Regeln für den Fahrten-dienst

Es wird eine genaue Uhr-zeit ausgemacht.

Diese Uhr-zeit muss eingehalten werden.

Der Fahrten-dienst kann maximal 5 Minuten warten.

Wenn es viel Auto-verkehr gibt, kann sich der Fahrten-dienst verspäten.

Bei einer Verspätung werden Sie oder Ihre Eltern oder Betreuer:innen angerufen.

Wenn es neue Zeiten für die Abholung gibt, wird mindestens 5 Tage vorher darüber informiert.

Wenn Sie in eine neue Wohnung umziehen, müssen Sie die Tages-struktur mindestens 14 Tage vorher informieren.

Wenn Sie in den Urlaub fahren oder nicht zu Hause sind, müssen Sie den Fahrten-dienst 7 Tage vorher informieren.

Wenn Sie krank werden, müssen Sie oder Ihre Eltern oder Ihre Betreuer:innen den Fahrten-dienst sofort informieren.

## Standort Zentraler Werks-verkehr

### Jugend am Werk

Gutheil-Schoder-Gasse 17

1230 Wien

Telefon: 01 - 423 01 66

E-Mail: [fahrtendienst@jaw.at](mailto:fahrtendienst@jaw.at)



# Sie machen ein Mobilitäts-training

Das Mobilitäts-training ist ein Angebot für Teilnehmer:innen in Tages-strukturen.

Sie lernen, wie Sie sich sicher im Straßen-verkehr bewegen.

Das Ziel vom Mobilitäts-training ist es, dass Sie die Strecke von der Tagesstruktur und zu Ihnen nach Hause mit den öffentlichen Verkehrs-mitteln selbständig fahren können.

## So läuft das Mobilitäts-training ab

Eine Mobilitäts-begleiterin oder ein Mobilitäts-begleiter übt mit Ihnen gemeinsam den einfachsten Weg zur Tages-struktur und wieder nach Hause.

Zusätzlich unterstützen Sie die Mobilitäts-begleiter:innen zum Beispiel mit Fotobüchern beim Erlernen Ihrer persönlichen Wegstrecke.

## So kann ich mich für das Mobilitäts-training anmelden

Wenn Sie ein Mobilitäts-training machen möchten, wird gemeinsam mit Ihnen angeschaut, wie gut Sie sich schon im Straßen-verkehr auskennen.

Dann folgt ein Termin für ein Erst-gespräch.

Dort werden die Einzelheiten des Mobilitäts-trainings mit Ihnen besprochen.

Zum Beispiel wie lange das Training dauern wird.

Die Anmeldung für das Mobilitäts-training übernimmt die Leitung Ihrer Tages-struktur für Sie.

Am Ende des Mobilitäts-trainings besprechen wir gemeinsam mit Ihnen, ob Sie schon alleine mit den öffentlichen Verkehrs-mitteln fahren können.

Wenn Sie nicht mit den öffentlichen Verkehrs-mitteln fahren können, können Sie wieder mit einem Fahrtendienst fahren oder eine dauerhafte Mobilitäts-begleitung wählen.

Kontakt siehe Seite 11.



# Mobilitäts-begleitung

Sie können mit einer Begleit-person die öffentlichen Verkehrs-mittel benutzen. Diese Begleitperson kann zum Beispiel Ihr Vater oder Ihre Mutter sein.

Oder auch Bekannte und Freundinnen oder Freunde.

Oder Sie wählen die Mobilitäts-begleitung von Jugend am Werk.

Das Ziel der Mobilitäts-begleitung ist es, dass Teilnehmer:innen die Strecke zwischen Tages-struktur und Wohnort je nach Entfernung mit den öffentlichen Verkehrsmitteln fahren oder zu Fuß gehen können.

Dabei werden die Teilnehmer:innen von speziell geschulten Mitarbeiter:innen begleitet. Diese Mitarbeiter:innen heißen Mobilitäts-begleiter:innen.

Gemeinsam mit Angehörigen und Betreuer:innen werden gute Fuß-wege und Fahr-strecken gesucht. Angehörige sind zum Beispiel Eltern.

Mobilitäts-begleiter:innen erklären den Teilnehmer:innen Verkehrs-regeln und Benützung-sbedingungen der Wiener Linien.

## So kann ich mich für eine Mobilitäts-begleitung anmelden

Wenn Sie eine Mobilitäts-begleitung haben möchten, folgt ein Termin für ein Erst-gespräch.

Dort werden die Einzelheiten der Begleitung mit Ihnen besprochen.

## Mobilitäts-training und Mobilitäts-begleitung

Ayrenhoffgasse 5

1090 Wien

Telefon: 0676 - 600 59 86

E-Mail: [mobitraining@jaw.at](mailto:mobitraining@jaw.at)



# Die Standorte der Mobilität

## 1090 Wien,

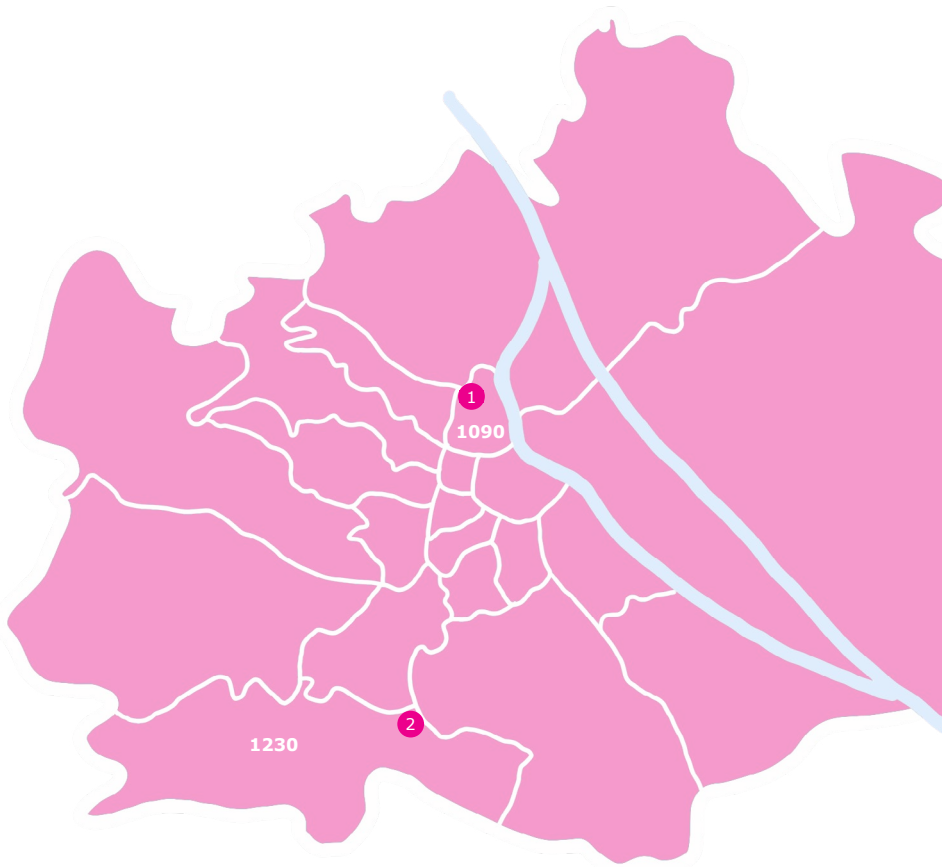
- 1 Mobilitäts-training und Mobilitäts-begleitung  
Ayrenhoffgasse 5

Tel. 0676 600 59 86

## 1230 Wien,

- 2 Standort Zentraler Werks-verkehr Jugend am Werk  
Gutheil-Schoder-Gasse 17

Tel. 01 423 01 66



**Kontakt**  
Bereichsleitung  
Tagesstrukturen  
Thaliastraße 85, 3. Stock  
1160 Wien  
Tel: 01 405 02 86 32  
E-Mail: [tagesstruktur@jaw.at](mailto:tagesstruktur@jaw.at)

